



Universitätsbibliothek Paderborn

**Dat Söuenteinde Capitel Johannis/ van dem Gebede
Christi**

Luther, Martin

Magdeborg, 1531

VD16 L 6695

Vader/ ick wil/ dat wor ick bin/ ock de by my syn/ de du my gegeuen
heffst.

urn:nbn:de:hbz:466:1-34333

Hebben / Wente dat gehöret Christo vnde synem
ampte tho / dat he vns durch syn word vppet als
der sekerste maſe / dat me ſich aller leue vnde gna-
de tho Gade vorſee/vnde ſolcher leue/dar he Chri-
ſtum synen enigen Sōne van ewicheit mede geles-
uet hefft / Dat ydt hete eine leue ynn Christo vnd
vnmme Christus willen/Summa/eine auerſwend-
like ewige leue / de nēn minſchen herte begripen
Fan/ Su/dat ys de dreplike vnuithſprecklike herli-
cheit vns ynn Christo gegeuen / öuerſt allenem ym-
worde vnde louen / ſo lange dat wy ydt ynn yens-
nem leuende ocf yegenwardig vor ogen ſeen wer-
den/alſe volget.

Dader / ick wil / dat wor ick bin/
ock de by my syn / de du my gege-
uen hefft.

Dat ys dat leſte/öuerſt dat tröstlikeſte ſtücke/in
dellem gebede/vor alle de an Christo hangen / dat
wy gewiss vnde ſeker syn/ wat wy endlich tho ha-
pen hebben / wor wy rouwe vinden vnde bliuen
ſchollen/dewile wy hit ynn der werlt elende/ vor-
vorpen / vnde nene wiſſe / bliuende ſtadt hebben/
Wente wy hebben gehört / dat / wol ein Christen
ys/de moth ſich aller werlt gunſt/gnade/ſekerheit/
gemack vnde rouwe vorthien / vnde des Düuels
vothdoect syn/dat he aue vnderlath moth in vah-
stan/lives vnde leuendes/ vñ alle ſtunde des dodes
warneſe/ Nu iſſet gar ein ſchrecklich gruwlich ding

Z q vnmme

Vmme den dode / sonderlich wenn he iimmerhen
vor ogen steht / vnde de minsche nicht weth / worten
he den ersten trede setten edder voten / vnd auer
nacht bliuen schal. Darumme deit Christus / als
ein fram truwe Heiland / dat he vor vns sorget /
vnde secht vns tho / he wille vns de herberge bes
stellen / also dat wy schollen by em syn / vnde so
gudt hebbent / also he ydt hefft by synem Vader /
Also scholde he seggen / Weseet frymodig / vnde sor
get man nicht wor gy bliuen / edder wo gy varen
schollen / latet man den Dñuel vnde de werlt da
uen vnde wôten / morden / bernen / vnde iuw thor
werlt vthstöten / gy schollen wol vorsorget syn /
vnde darhen Famen / dat gy hen begeret / vnde dat
gy vor der werlt vñ allen Dñueln / seker rouwen
vnde bliuen können. Wor mag nu dat syn / edder
wo heth de ordt : Wor icf bin (spricht he) dat ys
ynn des Vaders schoth vnde armen / dat alle En
gel möthen tolopen / vñ vns heuen vnde dragen /
ane dat ydt nenen namen hefft / vnde lett sich nicht
mit vingern wisen noch affmalen / sonder ym wors
de doch den louen moth ydt gefatet werden / Dar
umme scholde wy dessen spröke vnsen höuetpol
vñ plum vedder bedde laten syn / vor vnse seelen /
vñ mit frölikem herten darup darhen varen / wen
de leue stunde dar ys / dat wy van sünden vñ allem
vngelücke / darto der werlt vnde des Dñuels ges
walt loss vñ entnamen / vnde thor ewigen rouwe
vnde frowde gebracht schollen werden.

Idt ys duerst hirbauen man nich mal gesecht /
wene Christ

wene Christus menet mit dessen worden (de du my
gegeuen hefft) nōmliken/dat se vns gelden / vns
de tho grotem troste gesettet sint / de an synem
worde hangen vnde holden/sonderlick ynn nōden/
anfechtingen / so vns de werlt vimme dessūnien
willen sinhet vnde vorfolget/ gudt/eere / liff vns
de leuent nympf/ dat wy vns solcker tosagen kön
lick annemen / vnde nicht twiueln schollen / dat
vns Christus tho sick ynn syne herlicheit nemmen
wille / eftt wy wol noch sünders / swack vnde ges
brecklick sint / Wente vns sint desse word gesecht/
de wy vp erden ym flesch vnde blode leuen / nicht
den Engeln ym hemmel / edder vorstoruen hillie
gen. Vnde sonderlichen mercke dat word/ dat he
spricht (Ict wil) vnde so drepliken mit dem Vas
der redet / alse de ydt wil vnuorsecht hebben / dat
de tosage gewiss vnde vast sy / alse des de nicht les
gen noch dregen kan/ Altomale darumme / dat he
vns de wy so vuol vnde swack sint tho iduen / vpa
wecke / dat wy ydt man ynn nenen twiuel noch
wandel setten/sonder so gewis holden / alse segen
wy ydt izund yegenwardig vor ogen.

Dat se de herlicheit seen/de du my
gegeuen hefft.

Dat schollen se henne Famen/myne leuen Christ
sten/dat se nicht allene by my syn / sonder ock ynn
ein Flar vnde helle anschouwent Famen / myner
R ij herlicheit/